Investor Relations News



MTU Maintenance gewinnt AeroLogic als neuen GE90-Kunden

Hannover, 16. Juli 2012 - Die MTU Maintenance Hannover hat einen neuen GE90-Kunden: Die deutsche Express-Frachtfluggesellschaft AeroLogic lässt ihre GE90-110B-Triebwerke exklusiv in Langenhagen instandhalten. Dr. Stefan Weingartner, Vorstand Zivile Maintenance der MTU Aero Engines: "Das GE90 ist das größte Triebwerk der Welt und ich freue mich, dass wir jetzt die erste deutsche Fluggesellschaft zu unserem Kundenstamm zählen können."

Laut Vertrag betreut die MTU Maintenance Hannover exklusiv die GE90-110B-Triebwerke der kompletten 777F-Flotte von AeroLogic - inklusive der Ersatztriebwerke. Der Vertrag hat einen Wert von über 200 Millionen US- Dollar (über 160 Millionen Euro).

Die AeroLogic GmbH ist ein 50:50-Gemeinschaftsunternehmen von DHL Express und der Lufthansa Cargo AG. Die im September 2007 gegründete Gesellschaft mit Sitz am Flughafen Leipzig-Halle ist aus dem bereits seit 2004 bestehenden Joint Venture der Partner hervorgegangen. Zum Unternehmen gehören 245 Beschäftigte, darunter über 170 Piloten. Die AeroLogic-Flotte besteht aus acht werksneuen Boeing 777F. Die Frachtkapazitäten werden von DHL Express und Lufthansa Cargo genutzt. Beide Unternehmen sind außerdem für alle Vertriebsaktivitäten und die Lagerabwicklung verantwortlich. Das Streckennetz umfasst über 20 Ziele in Europa, dem Nahen Osten und Nordamerika. "Wir versprechen uns von der Langzeitvereinbarung mit der MTU, dass wir unsere hohen Sicherheits- und Qualitätsstandards verbessern können und zwar zu wettbewerbsfähigen Kosten", erklärte AeroLogic-Chef Ulf Weber.

Die MTU Maintenance Hannover kann auf eine jahrzehntelange Erfahrung bei der Instandhaltung von Triebwerken der höheren Schubklasse zurückgreifen. Neben dem Standort in Hannover betreibt die MTU Maintenance als größter unabhängiger ziviler Triebwerksinstandhalter der Welt Tochterunternehmen in allen bedeutenden Regionen und Märkten der Welt. Die Gruppe gehört zur MTU Aero Engines, Deutschlands führendem und einzig unabhängigen Triebwerkshersteller. Die MTU beschäftigt weltweit 8.200 Mitarbeiter und ist technologisch führend bei Hochdruckverdichtern, Niederdruckturbinen, Fertigungs- und Reparaturverfahren. Im militärischen Bereich ist die MTU der Systempartner für fast alle Luftfahrtantriebe der Bundeswehr.

Ihre Ansprechpartner: Peter Kameritsch Vice President Investor Relations Tel.: + 49 (0) 89 14 89-57 14

Alexander Gedler Investor Relations Tel.: + 49 (0) 89 14 89-21 53

Alle Investor Relations News unter http://www.mtu.de

Vorbehalt bei Zukunftsaussagen

Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen. Diese Aussagen spiegeln die gegenwärtigen Auffassungen, Erwartungen und Annahmen der Geschäftsführung der MTU Aero Engines Holding AG wider und basieren auf Informationen, die der Geschäftsführung zum gegenwär-

MTU Aero Engines Holding AG Investor Relations Dachauer Straße 665 80995 München • Germany Tel +49 (0)89 14 89-26 98 Fax +49 (0)89 14 89-87 57 www.mtu.de



tigen Zeitpunkt zur Verfügung stehen. Zukunftsgerichtete Aussagen enthalten keine Gewähr für den Eintritt zukünftiger Ergebnisse und Entwicklungen und sind mit Risiken und Unsicherheiten verbunden. Die tatsächlichen zukünftigen Ergebnisse der MTU Aero Engines Holding AG und Entwicklungen betreffend die MTU Aero Engines Holding AG können daher aufgrund verschiedener Faktoren wesentlich von den hier geäußerten Erwartungen und Annahmen abweichen. Zu diesen Faktoren gehören insbesondere Veränderungen der allgemeinen wirtschaftlichen Lage und der Wettbewerbssituation, die Zyklizität der Flugzeugindustrie und Risiken in Zusammenhang mit der Beteiligung der MTU Aero Engines Holding AG an Konsortien für die Entwicklung und den Bau von neuen Triebwerken. Darüber hinaus können die Entwicklungen auf den Finanzmärkten und Wechselkursschwankungen sowie nationale und internationale Gesetzesänderungen, insbesondere in Bezug auf steuerliche Regelungen und Gesetze betreffend die Herstellung und den Einsatz von Triebwerken im Luftverkehr, sowie andere Faktoren einen Einfluss auf die zukünftigen Ergebnisse und Entwicklungen der MTU Aero Engines Holding AG haben. Terroranschläge und deren Folgen können die Wahrscheinlichkeit und das Ausmaß von Abweichungen erhöhen. Die MTU Aero Engines Holding AG übernimmt keine Verpflichtung, die in dieser Mitteilung enthaltenen Aussagen zu aktualisieren.